

# Inhalt

<b>Grußworte</b>	<b>9</b> <b>Karl Freller</b> <b>11</b> <b>Anton Biebl</b> <b>13</b> <b>Andreas Franck</b>
<b>Zur Ausstellung</b>	<b>17</b> <b>Editorial</b> <b>21</b> <b>Zur Konzeption der Sonderausstellung</b> <b>25</b> <b>Gestaltung</b> <b>29</b> <b>Ermittler, Beweismittel, Prozessort: freistehende Objekte in der Sonderausstellung</b> <b>33</b> <b>Alfred Edward Laurence (Geburtsname Alfred Eduard Lomnitz)</b>
<b>Ausstellungsteil</b>	<b>39</b> <b>Vom Tatort zum Gerichtsort</b> <b>45</b> <b>Andere Tatorte</b> <b>51</b> <b>Rechtliche Grundlagen</b> <b>55</b> <b>Die Ankläger</b> <b>61</b> <b>Die Verteidiger</b> <b>67</b> <b>Die Angeklagten</b> <b>73</b> <b>Zeugen und Beweismittel</b> <b>77</b> <b>Urteile und Vollstreckung</b> <b>81</b> <b>Öffentlichkeit und Amnestiekampagne</b> <b>87</b> <b>Juristische Aufarbeitung</b>
<b>Aufsätze</b>	<b>93</b> <b>Die westdeutsche Strafjustiz und die im KZ Dachau begangenen Verbrechen</b> <b>103</b> <b>Die Dachauer Prozesse im internationalen Kontext der strafrechtlichen Aufarbeitung von NS-Verbrechen durch die Alliierten</b>  <b>112</b> <b>Quellen</b> <b>116</b> <b>Literatur</b> <b>120</b> <b>Ausstellungsimpressum</b>